

KIRCHGEMEINDEN

GOLDIWIL-SCHWENDIBACH | LERCHENFELD | THUN-STADT | THUN-STRÄTTLIGEN | PAROISSE FRANÇAISE

GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

die Reformierten...



Eine Kirchgemeinde Thun

Pro und Kontra die geplante Fusion

Das Parlament der Evangelisch-reformierten Gesamtkirchgemeinde Thun hat Mitte September dem geplanten Zusammenschluss mit den Kirchgemeinden Goldwil-Schwendibach, Lerchenfeld, Strättligen, Thun-Stadt und der Paroisse française de Thoune zu einer neuen Kirchgemeinde Thun mit grosser Mehrheit zugestimmt. Am 30. November entscheiden die Stimmberechtigten der Gesamtkirchgemeinde Thun an der Urne über die Vorlage. Bereits am 27. November 2025 befinden die einzelnen Kirchgemeinden in ihren Versammlungen über das Projekt. Doch nicht alle sind für diese Fusion. Deshalb stehen Andreas Lüscher, Präsident des Kleinen Kirchenrates der Gesamtkirchgemeinde Thun, als Befürworter und David Pfister, Mitglied des Parlamentes der Evangelisch-reformierten Gesamtkirchgemeinde und Vertreter des Vereins pro kirchen strättligen, als Gegner der Vorlage Red und Antwort.

Pro: Andreas Lüscher (Präsident
KKR Gesamtkirchgemeinde Thun)Andreas Lüscher, weshalb sind Sie
für die geplante Fusion?

Seit dem 1967 besteht die Gesamtkirchgemeinde in einer Doppelstruktur zusammen mit den einzelnen Kirchgemeinden. Dieses Modell hat lange gut funktioniert, doch die Realität ruft nach Veränderungen.

Die Zahl der Kirchenmitglieder nimmt stetig ab, die Steuereinnahmen sinken. Die Verwaltung in sechs getrennten öffentlich-rechtlichen Körperschaften ist im digitalen Zeitalter nicht mehr zeitgemäss. Eine kleinteilige Organisation passt nicht mehr zu einer Zeit, in der die Menschen mobil sind, in verschiedenen Stadtteilen wohnen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen.

Zudem darf nicht vergessen werden: Wer finanziert, soll auch Verantwortung tragen. In der heutigen Doppelstruktur klaffen Geist und Geld auseinander, weil kirchliche Aufgaben und ihre Finanzierung nicht in einer Hand liegen. Das führt zu unnötigen Verflechtungen und komplizierten Entscheidungswegen.

Wenn wir wollen, dass unsere Kirche auch in Zukunft lebendig, handlungsfähig und nahe bei den Menschen bleibt, brauchen wir einfachere, klarere Strukturen. Nur so können wir unsere Kräfte bündeln für eine Kirche, die ihre Botschaft in die Zukunft trägt.

Was sind die Stärken einer Fusion?

Fallen die heutigen Grenzen der Kirchgemeinden weg, öffnen sich neue Möglichkeiten: Kirchenmitglieder können sich in der ganzen Stadt einbringen, unabhängig vom Wohnquartier. Mitarbeitende und Freiwillige lassen sich dort einsetzen, wo sie am meisten gebraucht werden. Das entlastet das Kirchenleben von überflüssiger Administration und schafft Freiraum für Begegnung, Gemeinschaft und Glauben.

Zudem gewinnen wir an Flexibilität: Mit einfacheren Strukturen können wir viel schneller entscheiden, auf Veränderungen reagieren und die Kirche zukunfts-fähig gestalten und erhalten.

Sehen Sie auch Nachteile?

Nein. Damit bringe ich zum Ausdruck, was viele Behördenmitglieder heute empfinden: Die heutige Doppelstruktur ist überholt.

Und was ist mit dem heutigen System? Frühere Reformversuche, die Gesamtkirchgemeinde den neuen Entwicklungen anzupassen, scheiterten.

Die Behörden und Mitarbeitenden in den Kirchgemeinden und in der Gesamtkirchgemeinde haben sich dennoch, oft unter schwierigen Bedingungen, mit grossem Engagement für das Wohl der Kirche und ihrer Mitglieder eingesetzt.

Wenn Sie frei entscheiden
könnten: Wie sieht die ideale Situation
für Thun aus und weshalb?

Die gesellschaftlichen Verhältnisse in der Stadt, in Strättligen, im Lerchenfeld und in Goldwil sprechen für einfache, angepasste Strukturen. Das vom Steuergremium erarbeitete neue Organisationsreglement trägt diesem Umstand Rechnung. Es ist aus meiner Sicht fortschrittlich und achtet zugleich die Rechte der Kirchenmitglieder. Ihnen bleibt die Möglichkeit, das kirchliche Leben in Thun aktiv mitzugestalten, vollumfänglich erhalten.

Was erwarten Sie von den
Abstimmungen?

Ich bin überzeugt: Alle, die aktiv am Kirchenleben teilnehmen, werden der Reform der Kirche in Thun zustimmen. An den bisherigen Informationsanlässen haben sich die Kirchgemeinden und die Gesamtkirchgemeinde deutlich dafür ausgesprochen. Dann wird es Aufgabe der künftigen Behörden und Mitarbeitenden sein, die Fusion so umzusetzen, dass die Kirchenmitglieder die positiven Wirkungen der Fusion spüren und erfahren können.

Kontra: David Pfister (Mitglied
des Kirchenparlamentes und des
Vereins pro kirchen strättligen)

David Pfister, weshalb sind Sie gegen das Projekt «Eine Kirchgemeinde Thun»? Das ganze Projekt wurde praktisch ohne die Bevölkerung gemacht. Es wurden dafür nur genehme Insider rekrutiert.

Ich selbst bin nicht generell gegen eine Fusion. Die Gesamtkirchgemeinde hat sich in den letzten Jahren und Jahrzehnten stark verändert und ist geschrumpft, das würde grundsätzlich für eine Vereinfachung der Organisation sprechen. Die Gesamtkirchgemeinde hat heute ein Führungsproblem, das mit der Struktur nichts zu tun hat. Die vielen Personal-, Behörden- und Freiwilligenabgänge zeugen davon.

Nachdem die Projektorganisation mit grossem Werbebudget überall für die Fusion wirbt, haben wir uns verpflichtet gefühlt, auch die Nachteile publik zu machen, dies leider ohne finanzielle Unterstützung.

Was spricht gegen eine Fusion?

Die Probleme der reformierten Thuner Kirchgemeinden werden mit der Fusion nicht gelöst.

Analoge Beispiele zeigen, dass damit auch keine Kosten gespart werden können. Professionalisierung ist teuer.

Der Fusionsgedanke wird nicht infrage gestellt, es ist das Vorgehen und das heutige Resultat mit einem allein herrschenden Kirchgemeinderat, einer schwachen Gemeindeversammlung und einem mächtigen, aufgezwungenen Beraterstab aus Angestellten. Diese Machtkonzentration kann fatal sein. Wir haben noch keine Inhalte, nur Organisationsstrukturen. Das Personal wird auf das Geschehen noch viel stärker Einfluss nehmen.

Sehen Sie auch Vorteile?

Eine neue Organisation bietet die Gelegenheit, mit alten Zöpfen aufzuräumen sowie die Organisation zu straffen und neue Kräfte anzubieten. Da ist noch alles offen.

Ich hoffe darauf, dass die reformierte Thuner Kirchgemeinde dadurch wieder wahrgenommen wird, dann hat sich der enorme Aufwand schon gelohnt.

Was sind die Vorteile des heutigen
Systems mit der Gesamtkirchgemeinde
und den Einzelkirchgemeinden?

Was zusammen gelöst werden kann, wird schon heute gemeinsam gemacht: Personal, Finanzen und Liegenschaften. Die dezentralen Organisationen in den Quartieren stehen näher an der Bevölkerung. Ob das nun eigene Gemeinden, Quartiergemeinschaften, Sprengel, Kirchen- oder Pfarrkreise sind, spielt keine Rolle. Das hat bis vor wenigen Jahren noch gut funktioniert. Richtig angewendet, wäre das System noch heute gut.

Wenn Sie frei entscheiden könnten:
Wie sieht die ideale Situation für Thun
aus und weshalb?

Die Quartiere müssen eine eigene Funktion haben, sie sind die Heimat der vielen benötigten Freiwilligen. Die können nicht professionalisiert werden.

Dezentrale Quartiergemeinschaften mit entsprechenden Kompetenzen fördern den Zusammenhalt. Einbezug aller Bewohner wäre gut für die Kirche.

Was erwarten Sie von den
Abstimmungen?

Die Kirche wird wieder wahrgenommen. Wir wollen mit unserer Skepsis auf die Gefahren, welche die vorgesehene Fusion mit sich bringt, hinweisen. Dann kann sich jedes Kirchenmitglied eher eine Meinung bilden. Kirchenaustritte werden ein Thema sein. Sicher ist, dass es für den Fortbestand der Kirche und der christlichen Gemeinschaft uns alle braucht!

Soziale Arbeit

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 370 19 05
sozialarbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

In turbulenten Zeiten da sein

Es sind bewegte Zeiten – gesellschaftlich, wirtschaftlich, politisch. Vieles ist im Umbruch, manches wirkt unsicher. Auch innerhalb der Kirche erleben wir eine Phase der Veränderung und Diskussion. Die politischen Spannungen und strukturellen Entwicklungen gehen nicht spurlos an uns vorbei. Sie fordern heraus – im Denken, im Glauben, im gemeinsamen Handeln.

Auch für die soziale Arbeit bedeutet das eine gewisse Unsicherheit. Budgets stehen unter Druck, Zuständigkeiten werden neu verhandelt, Perspektiven verändern sich. Und doch: Gerade jetzt braucht es uns mehr denn je.

Wie jeden Herbst verzeichnen wir einen deutlichen Anstieg an Beratungsanfragen. Viele Menschen stehen finanziell unter Druck. Die steigenden Lebenskosten, Unsicherheiten im Arbeitsmarkt, fehlende soziale Netze – das alles bringt viele an ihre Belastungsgrenze. In solchen Momenten zeigt sich, wie wichtig niederschwellige Angebote sind. Unsere Türen stehen offen – auch für jene, die sonst keine Anlaufstelle finden. Das ist unsere Stärke.

Wir erleben aktuell auch eine stark erhöhte Nachfrage bei Angeboten wie «Tischlein deck dich». Der Bedarf an konkreter Unterstützung ist gross. Es geht nicht nur um materielle Hilfe, sondern auch um ein Zeichen: Du bist nicht allein. Du wirst gesehen. Wir hören zu, wir begleiten, wir stärken – gemeinsam mit den Menschen, nicht über ihre Köpfe hinweg. Trotz der Herausforderungen blicken wir mit Zuversicht auf unsere Arbeit. Unser Team hält hervorragend zusammen. Wir arbeiten Hand in Hand, tauschen uns aus, tragen einander mit. Es ist eine Freude zu sehen, wie viel Engagement, Herz und Fachlichkeit täglich eingebracht werden. Das gibt Kraft – uns und denen, die zu uns kommen.

In all der Unruhe bleibt uns eines klar: Unsere Arbeit macht Sinn. Sie ist notwendig. Und sie ist möglich – gerade dann, wenn wir sie gemeinsam tragen.

SANDRA MOOR,
LEITUNG FACHSTELLE SOZIALE ARBEIT

Impressum

Ref. Gesamtkirchgemeinde Thun
Medienstelle
Redaktion Gemeindeseiten
Schlossberg 8, 3600 Thun

Verwaltung:
Tel. 033 225 70 00
info@ref-kirche-thun.ch

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag, jeweils 8–12 Uhr

Neue Verwalterin

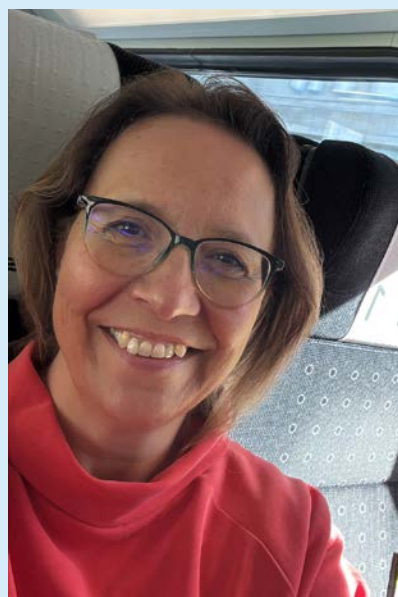
«Wieder dehei»

«Veränderung ist der Anfang von
etwas Neuem – und oft der Schlüssel
zu Wachstum und Erfüllung.»

Nach 16 intensiven, bereichernden und bewegenden Jahren als Kirchgemein-deschreiberin im Kanton Zürich ist für mich der Zeitpunkt gekommen, in meine alte Heimat zurückzukehren. Zum 1. Oktober 2025 werde ich die Funktion als Verwalterin der Gesamtkirchgemeinde Thun übernehmen. Dieser Schritt erfüllt mich mit grosser Freude und ist zugleich mit zahlreichen wertvollen Erinnerungen verbunden, die ich aus meiner bisherigen Tätigkeit mitnehme. Besonders berührend ist für mich die Rückkehr in eine Region, die für mich persönlich von grosser Bedeutung ist. Als Kind habe ich viele Sommertage am Thunersee verbracht – mit Blick auf das Schloss, die eindrucksvolle Bergkulisse und das glitzernde Wasser. Dass ich nun beruflich in dieser Umgebung wirken darf, erfüllt mich mit tiefer Dankbarkeit und einem Gefühl des Heimkommens.

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen in Thun, auf die Zusammenarbeit mit engagierten Kolleginnen und Kollegen sowie auf bereichernde persönliche Begegnungen auf dem Schlossberg.

BARBARA HEFTI



Reservationen

Christine Röthenmund
Tel. 079 579 47 58
christine.roethenmund@ref-kirche-thun.ch

Sekretariat

Marianne Synak
Dorfstrasse 63B, 3624 Goldiwil
Tel. 033 821 02 00
marianne.synak@ref-kirche-thun.ch

Kirchgemeinderat

Dorothee Waldvogel
Flühliweg 10A
3624 Goldiwil
dorothee.waldvogel@ref-kirche-thun.ch

Homepage

www.kirche-goldiwil-schwendibach.ch

Pfarramt

Danuta Lukas, Pfarrerin
Dorfstrasse 63B, 3624 Goldiwil
Tel. 079 563 48 13
danuta.lukas@ref-kirche-thun.ch

Markus Zürcher, Pfarrer
Alpenstrasse 28c, 3628 Uttigen
Tel. 079 136 34 65
markus.zuercher@ref-kirche-thun.ch

Kirchliche Unterweisung

Ildikó Reber-Zacskó
Alpenweg 6, 3661 Uetendorf
Tel. 076 731 42 66
ildiko.reber@ref-kirche-thun.ch

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 542 75 14
sozialearbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr



GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

...denken mit Umsicht...**ZUSTÄNDIG FÜR ABDANKUNGEN****November**

Pfarrerin Danuta Lukas, Tel. 079 563 48 13

GOTTESDIENSTE**Reformationssonntag,**

2. November, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin
Danuta Lukas, Projektchor
«Oh Tannenbaum», Franz Bühler, Orgel

Ewigkeitssonntag,

23. November, 10 Uhr

Pfarrer Markus Zürcher, Richard Jaggi, Orgel

Sonntag, 30. November, 17 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent, Pfarrerin
Danuta Lukas, Projektchor
«Oh Tannenbaum», Franz Bühler, Orgel

KINDER/FAMILIE/JUGEND**KUW**

KUW 8. Klasse, Samstag, 15. November,
9–12 Uhr

Jungschar

Samstag, 1. November, 13.30 Uhr,
für alle Kinder ab 6 Jahren
www.jungshariloa.jimdo.com
Vor dem Kirchgemeindehaus

Kerzenziehen

Mittwoch, 19. – 28. November, jeweils
14–17 Uhr, Samstag, 29. November (Ad-
ventsbasar), 11–16 Uhr
Vor dem Kirchgemeindehaus

Fiire mit de Chliine

Samstag, 29. November, 16 Uhr,
im Rahmen des Adventsbasars,
Katechetin Ildikó Reber
Kirche

ANLÄSSE**Kultur im Dorf**

Samstag, 1. November, 20 Uhr,
«Wale Liniger und Hank Shizzoe,
Blues vom Feinsten»
(siehe nebenstehenden Flyer)
Kirche Goldiwil

Gemeindenachmittag

Dienstag, 11. November, 14 Uhr,
Esther Pauchard erzählt
(siehe nebenstehenden Flyer)
Kirchgemeindehaus

Adventsbasar

Samstag, 29. November, 11–16 Uhr
Märktstände, Kränze und Gestecke,
Kaffeestube mit Gebäck, zäme Zmittag
ässe...

Im und ums Kirchgemeindehaus

KONTAKT UND BEGEGNUNG**DorfKafi**

Jeden Donnerstag, 9–11 Uhr
Saal Kirchgemeindehaus

Frauentreff «Die gesellige Gottheit»

Donnerstag, 6. November,
19 Uhr, Gesprächs- und Diskussions-
abend mit Abendessen für Frauen.
Kontakt: Danuta Lukas,
Tel. 079 563 48 13
Kirchgemeindehaus

Projektchor «Oh du schöne Zeit»

Chorprobe, Montag,
3./10./17./24. November, 20 Uhr
Leitung: Michael Schär, Tel. 079 302 85 32
Kirchgemeindehaus

Meditation

Dienstag, 18. November, 19 Uhr,
Kontakt: Gottfried Hirzberger,
Tel. 033 223 65 82
Kirchgemeindehaus

Zäme Zmittag ässe

Samstag, 29. November, 11.30–14 Uhr
im Rahmen des Adventsbasars,
Kosten CHF 13.– pro Person, keine
Anmeldung erforderlich,
Auskunft: Hansruedi und Brigitta Lauber,
Tel. 033 442 25 11 / 079 953 12 64,
E-Mail: b-h.lauber@gmx.ch
Kirchgemeindehaus

Neuzuzüger*innen-Apéro

Samstag, 29. November, 15.30 Uhr
im Rahmen des Adventsbasars
Saal Kirchgemeindehaus

**Infos aus dem
Kirchgemeinderat****Entscheid über die Fusion
der reformierten Kirchgemeinden
in Thun**

Nach mehr als zweijähriger Vorbereitungszeit ist es Ende November so weit, dass die fünf reformierten Kirchgemeinden und die Gesamtkirchgemeinde Thun über die Fusion zu EINER reformierten Kirchgemeinde abstimmen. Weil jede*r Reformierte in Thun zwei Kirchgemeinden angehört – der Einzelkirchgemeinde (z.B. Goldiwil-Schwendibach) und der Gesamtkirchgemeinde Thun – kann/soll jede reformierte Person aus unseren Dörfern zweimal abstimmen: am 27. November 2025 an der Kirchgemeindeversammlung Goldiwil-Schwendibach (19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus) und am 30. November 2025 bei der Urnenabstimmung. An diesem Sonntag findet auch eine eidg. Abstimmung statt. Damit keine Verwechslungen entstehen, müssen jene, welche an der Urne abstimmen wollen, das Couvert für die eidg. Abstimmung ins Schulhaus tragen und jenes für die kirchliche Abstimmung ins Kirchgemeindehaus.» Abgestimmt wird über die Rechtsgrundlagen für die neue fusionierte Kirchgemeinde. Da geht es um drei Dokumente, die im Verlauf des bisherigen Fusionsprozesses erarbeitet worden sind: den Fusionsvertrag, das Fusionsreglement und das Organisationsreglement. Wie es gesetzlich vorgeschrieben ist, werden diese drei Dokumente vor der Versammlung (bzw. Urnenabstimmung) öffentlich aufgelegt. Weil unser Sekretariat nur wenige Stunden pro Woche geöffnet ist, legen wir Kopien der drei Dokumente auf unseren Schriftenständen auf. Sie können dort bezogen werden. Ausserdem können sich Interessierte über den Inhalt der Rechtsdokumente auf der Website reformiertekirche-thun.ch informieren. Dort gibt es noch weitere interessante und informative Unterlagen, die im bisherigen Fusionsprozess entstanden sind. Auch im sogenannten Abstimmungsbüchlein, welches Ihnen zugestellt wird, sind die wichtigsten Informationen zur Fusion zusammengefasst. Die Fusion kommt nur zustande, wenn alle vier deutschsprachigen Einzelkirchgemeinden und die Gesamtkirchgemeinde zustimmen. Der Kirchgemeinderat ist dankbar, wenn sich möglichst viele Goldwiler:innen und Schwendibacher:innen aktiv mit diesen Fragen beschäftigen und dann auch an der Kirchgemeindeversammlung und an der Urnenabstimmung teilnehmen.

FÜR DEN KIRCHGEMEINDERAT
VERENA SCHÄR

Fusionsentscheidung

Kirchgemeindeversammlung zur Abstimmung über die Fusion zu EINER reformierten Kirchgemeinde Thun.
Donnerstag 27. November, 19.30 Uhr und Urnenabstimmung zur Fusion,
Sonntag, 30. November, 11 bis 12 Uhr

Samstag, 1. November 2025
20.00 Uhr
Kirche Goldiwil
WALE LINIGER & HANK SHIZZOE
HEICHO – ZÄMECHO

Freitag, 5. Dezember 2025
20.00 Uhr
Kirche Goldiwil
Marie Louise Werth & Band
NADAL – Weihnachtskonzert

GEMEINDENACHMITTAG
ESTHER PAUCHARD ERZÄHLT
Kirchgemeindehaus Goldiwil

DIENSTAG, 11. NOVEMBER 2025, 14 UHR
Esther Pauchard erzählt von ihren Erfahrungen als Fachärztin in der Psychiatrie, wie Menschen konstruktiv mit dem Älterwerden umgehen können und was Longevity mit Selbstwirksamkeit zu tun hat.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag!

Das Gemeindenachmittagsteam lädt herzlich ein!

OH TANNENBAUM

ADVENTS 2025

SAMSTAG, 29. NOVEMBER, 11–16 UHR
Kirchgemeindehaus Goldiwil

Verkauf von Kränzen und Gestecken
Diverse Märktstände

11.30 – 14 Uhr Mittagessen
bis 16 Uhr Getränke und Gebäck
Kinderprogramm, 16 Uhr Fiire mit de Chliine in der Kirche

Erlös für den Verein Familienschutz Region Thun

Kirchgemeinde Goldiwil-Schwendibach

Auf den 1. Januar 2026 oder nach Vereinbarung suchen wir eine
Sigristenstellvertretung.

Das Arbeitspensum wird ca. 120 Stunden pro Jahr betragen und umfasst alle Arbeiten, die zum Sigristendienst gehören.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website der Kirchgemeinde (www.kirche-goldiwil-schwendibach.ch) oder können das gedruckte Inserat beim Sekretariat bestellen.

Weitere Auskunft erteilt auch Christine Röthenmund, Sigristin, 079 579 47 58



Sekretariat / Reservationen
Gaby Lehnherr
Elsterweg 36, 3603 Thun
Dienstag und Freitag, 8–11 Uhr
Tel. 033 222 61 14
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch
www.kirche-lerchenfeld.ch

Kirchgemeinderat
Rudolf Jenni
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun
Tel. 033 223 67 00
rudolf.jenni@ref-kirche-thun.ch

Pfarramt
Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Kirchliche Unterweisung
Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Fachstelle Soziale Arbeit
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 370 19 05
sozialearbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr



GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

...glauben mit Weitsicht...



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. November, 10 Uhr
Reformationssonntag mit Abendmahl
Pfarrerin Sabine Wälchli
Kostiantyn Melnyk, Orgel

Sonntag, 9. November
Kein Gottesdienst

Sonntag, 16. November, 10 Uhr
Bibliolog-Gottesdienst
Pfarrerin Sabine Wälchli
Kostiantyn Melnyk, Klavier

Sonntag, 23. November, 11 Uhr
Ewigkeitssonntag
Pfarrerin Sabine Wälchli
Kostiantyn Melnyk, Orgel

Sonntag, 30. November, 10 Uhr
1. Advent
Pfarrerin Sabine Wälchli
Kostiantyn Melnyk, Orgel

ANLÄSSE

Zmorge mit Kurzandacht
Mittwoch, 5. November, 8.30 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84
Kirche Lerchenfeld

Zämä Ässä
Donnerstag, 27. November, 12–13 Uhr.
Anmeldung bis am Montag vorher, 17 Uhr
bei: Andrea Lehmann, Tel. 079 895 27 07
Kirche Lerchenfeld

Besuche für ältere Menschen
Wer gerne besucht werden will oder
gerne Besuche machen möchte, melde
sich bitte bei: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84

Friedensgebet
Freitag, 14. und 28. November, 12 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84
Kirche Lerchenfeld

Frühgebet
Dienstag, 4. und 18. November, 6.30 Uhr.
Auskunft: Elsbeth Furrer, Tel. 033 222 86 33
Kirche Lerchenfeld

Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen
Montag, 3. und 17. November, 19.45 Uhr.
Auskunft: Elisabeth Zimmermann,
Tel. 033 221 57 60
Kirche Lerchenfeld

Gemeindenachmittag
Mittwoch, 19. November, 14 Uhr
Auskunft: Ruth Zaugg, Tel. 079 228 48 34,
Silvia Baumgartner, Tel. 033 223 13 23
Kirche Lerchenfeld

Eltern-Kind-Treff
Jeweils freitags, 9.30–11 Uhr, ausser in
den Ferien. Auskunft: Tanja Gruber,
Tel. 079 395 87 32
Kirche Lerchenfeld

Handarbeitsgruppe
Dienstag, 4. und 25. November, 14 Uhr. Aus-
kunft: Ruth Neuhaus, Tel. 079 484 76 61
Kirche Lerchenfeld

Kegeln
Montag, 10. und 24. November, 14.30 Uhr.
Auskunft: Margrith Gyger,
Tel. 033 543 27 97
Restaurant Bellevue, Schwäbis

Reformation heute



Als Martin Luther 1517 seine 95 Thesen an die Türe der Schlosskirche zu Wittenberg schlug, ahnte er nicht, welche Veränderungen Europa bevorstehen würden. Veränderungen in der Kirche, die wollte er durchaus und er war mutig genug, diesen Schritt zu gehen. Auch Huldrych Zwingli in Zürich war mutig genug, als er am 1. Januar 1519 in Zürich im Grossmünster seine neue Stelle als Leutpriester antrat und wenig später die Gottesdienstordnung und in der Folge das halbe Leben in der Stadt umkrempelte. Seither verstehen sich die reformatorischen Kirchen als Kirchen, die sich laufend verändern, die die Tradition mit sich tragen, aber offen sind für die Entwicklungen, die die Gesellschaft und die Menschen in ihr machen. Dabei ist nie von vornherein klar und eindeutig, in welche Richtung sich Kirche zu verändern hat. Um die Richtung zu finden, braucht es Diskussion und Zeit, es braucht manchmal auch den Mut, etwas zu wagen ohne schon im Voraus zu wissen, wie das Ende des Prozesses genau aussehen wird. Spätestens 1947 hat der Schweizer Theologe Karl Barth das Wort «Ecclesia reformata semper ecclesia reformanda» geprägt: Die reformierte Kirche ist eine Kirche, die sich immer reformieren muss. Auch die Thuner Reformierten stehen vor der grossen Aufgabe, ihre kirchlichen Strukturen den heutigen Verhältnissen anzupassen. Ende Monat dürfen wir darüber abstimmen, ob eine Fusion zu einer Kirchgemeinde unser Weg sein soll oder nicht. Auch das gehört zur DNA der reformierten Kirche: In ihr wird nicht hierarchisch über die kirchlichen Strukturen entschieden, sondern alle Mitglieder sind aufgerufen, mitzudenken und mitzuentcheiden. Ihre Meinung, Ihre Stimme ist also gefragt. Deshalb lade ich Sie ein, an der Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Lerchenfeld am 27. November und an der Urnenabstimmung der Gesamtkirchgemeinde am 30. November teilzunehmen und mitzuentcheiden, in welche Richtung unsere Kirche gehen soll. Wie auch immer Sie abstimmen werden, eines ist jetzt schon klar: Die reformierte Kirche in Thun wird sich verändern – ob fusioniert oder nicht fusioniert.

SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN

Weihnachtspäckliaktion



Es freut uns, dass wir dieses Jahr erneut die Aktion Weihnachtspäckli im Lerchenfeld durchführen dürfen. Diese Aktion setzt ein starkes Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit notleidenden Menschen.

Herzlichen Dank allen, die ein Paket selbst zusammenstellen und an folgenden Sammelstellen abgeben:
Kirche Lerchenfeld: Dienstag, 11. November 2025, 16–19 Uhr.
Vor dem Coop Lerchenfeld: Samstag, 15. November 2025, 9.30–14.30 Uhr (leere Schachteln zum Selberbepacken bei E. Furrer erhältlich)
Die Flyer mit den nötigen Angaben zum vorgeschriebenen Inhalt der Päckli werden Ende Oktober in jede Haushaltung verteilt.
Bitte halten Sie sich genau an die Packliste. Das ermöglicht ein gerechtes Verteilen, zum Beispiel in Schulen. Nehmen Sie eine passende Schachtel oder Normschachtel und vermeiden Sie Leerraum. Das spart Transportkosten und ermöglicht es, mehr Päckli pro Transport zu laden.



Mit der Handarbeitsgruppe der Kirche Lerchenfeld werden wir wiederum 120 Päckli anfertigen mit den vorgeschriebenen Waren und den selbst gestrickten Socken und Mützen. Dank Ihrer Grosszügigkeit ist dies immer wieder möglich und wir danken zum Voraus allen herzlich, die uns eine Spende zukommen lassen.
Auskunft: Elsbeth Furrer (Tel. 076 419 86 83) oder:
www.weihnachtspaeckli.ch

Abstimmung über die Fusion der Thuner Kirchgemeinden



Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Lerchenfeld sind aufgerufen, an der Versammlung vom 27. November 2025, 19.30 Uhr über die Fusion der Thuner Kirchgemeinden abzustimmen. Zusätzlich sind die Stimmberechtigten aufgerufen, im Rahmen der Gesamtkirchgemeinde Thun am 30. November 2025 an der Urne über die Fusion der Thuner Kirchgemeinden abzustimmen. Das Abstimmungslokal in der Kirche Lerchenfeld ist von 11 bis 12 Uhr geöffnet. Herzlichen Dank, dass Sie an der Abstimmung teilnehmen, Ihre Stimme ist wichtig!

DER KIRCHGEMEINDERAT LERCHENFELD

«Selig die Trauernden»



Bild: Pixabay

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Sonntag, 23. November 2025
11 Uhr, Kirche Lerchenfeld
Nach dem Gottesdienst: Kirchenkaffee

Pfarrerin
Sabine Wälchli
Konfirmand:innen
Kostiantyn Melnyk, Orgel



Das Glockental – vom Armenasyl zum Alterswohnen



Therese Kohli gibt uns Einblick in die Zeit, die sie mit ihrem Mann während 37 Jahren das Altersheim Glockental leiteten. Schöne, lustige aber auch traurige Geschichten werden zu hören sein.

Gemeindenachmittag
Mittwoch, 19. November
14.00 Uhr, Kirche Lerchenfeld

Weitere Auskünfte:
Silvia Baumgartner
079 693 86 45
Ruth Zaugg
079 228 48 34

Sekretariat / Raumreservationen

Frutigenstrasse 22, 3600 Thun
Montag–Donnerstag, 8.30–11.30 Uhr
Tel. 033 223 17 66
thun.stadt@ref-kirche-thun.ch
Marianne Bracher, Marianne Brechbühl,
Gaby Lehnerr

**Website der Kirchgemeinde
Thun-Stadt**

www.refkirche-thun-stadt.ch

Kirchgemeinderat

Heinz Leuenberger
Präsident
Lauenenweg 14, 3600 Thun
Tel. 079 311 20 20
heinz.leuenberger@ref-kirche-thun.ch

Pfarramt

Rebekka Grogg, Pfarrerin
Frutigenstrasse 22, 3600 Thun
Tel. 033 222 19 48
rebekka.grogg@ref-kirche-thun.ch

Sabina Ingold, Pfarrerin
Albert-Schweitzer-Weg 1, 3600 Thun
Tel. 033 222 76 55
sabina.ingold@ref-kirche-thun.ch

Silvia Junger, Pfarrerin
Albert-Schweitzer-Weg 1, 3600 Thun
Tel. 033 222 78 82
silvia.junger@ref-kirche-thun.ch

Isabelle Knobel, Pfarrerin
Frutigenstrasse 22, 3600 Thun
Tel. 079 582 68 59
isabelle.knobel@ref-kirche-thun.ch

Martin Koelbing, Pfarrer
Frutigenstrasse 22, 3600 Thun
Tel. 033 222 40 14
martin.koelbing@ref-kirche-thun.ch

Margrit Schwander, Pfarrerin
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 033 222 10 08
margrit.schwander@ref-kirche-thun.ch

Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch



GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

...handeln mit Rücksicht...**GOTTESDIENSTE****Samstag, 1. November, 10.30 Uhr**

Kirche Schöna
KUW-Gottesdienst Klasse 5d,
Katechetin Elisabeth Hodel und
Myriam Bangerter, Orgel

**Sonntag, 2. November, 10 Uhr
Stadtkirche**

Gottesdienst zum Reformationssonntag,
Pfarrerinnen Rebekka Grogg und Pfarrteam.
Musik: André Schüpbach, Trompete, und
Babette Mondry, Orgel

**Mittwoch, 5. November, 17.15 Uhr
Stadtkirche**

KUW-Gottesdienst Klasse 7a,
Katechetin Michal Messerli und
Robin Rindlisbacher, Orgel

**Samstag, 8. November, 10.30 Uhr
Stadtkirche**

KUW-Gottesdienst Klasse 5a,
Katechet Lorenz Zumburn und
Myriam Bangerter, Orgel

**Sonntag, 9. November, 10 Uhr
Stadtkirche**

Pfarrerinnen Rebekka Grogg,
Musik: Babette Mondry, Orgel. Taufe

**Sonntag, 9. November, 11 Uhr
Kirche Schöna**

Fiire mit de Chliine, Pfarrerin Silvia Junger
und Team. Musik: Kathrin Bratschi, Orgel

**Sonntag, 16. November, 9.30 Uhr
Kirche Schöna**

KUW-Gottesdienst 7. Klasse,
Katechetin Michal Messerli und
Robin Rindlisbacher, Orgel

**Sonntag, 16. November, 10 Uhr
Stadtkirche**

Abschlussgottesdienst Kunstprojekt,
Pfarrerinnen Rebekka Grogg,
Musik: Babette Mondry, Orgel. Taufe

**Ewigkeitssonntag, 23. November,
10 Uhr**

Stadtkirche
Gottesdienst zum Gedenken an die
Verstorbenen des vergangenen
Kirchenjahres, Pfarrerin Rebekka Grogg
und Pfarrer Martin Koelbing.
Musik: Thuner Kantorei und Babette
Mondry, Orgel

**Ewigkeitssonntag, 23. November,
16 Uhr**

Kirche Schöna
Gottesdienst zum Gedenken an die
Verstorbenen des vergangenen
Kirchenjahres, Pfarrerin Sabina Ingold
und Pfarrerin Silvia Junger.
Musik: Kirchenchor Schöna und
Robin Rindlisbacher, Orgel

**Mittwoch, 26. November, 17.15 Uhr
Chapelle, Frutigenstrasse 22**

KUW-Gottesdienst Klasse 7b,
Katechetin Michal Messerli und
Robin Rindlisbacher, Orgel

**Sonntag, 30. November, 1. Advent,
10 Uhr**

Stadtkirche
Pfarrerinnen Rebekka Grogg,
Musik: Babette Mondry, Orgel

**Sonntag, 30. November, 1. Advent,
17 Uhr**

Kirche Schöna
Gottesdienst für dich und mich, Gruppe
Timbuktu (Jugendliche und Erwachsene
mit Beeinträchtigung) mit ihren Leite-
rinnen, dem Team und Pfarrerin Silvia
Junger. Musik: Doris Zürcher, Orgel

KASUALIEN**Wir trauern um**

Erika Rügsegger, 1953
Hans Waser, 1945

STILLE UND BESINNUNG**Meditieren**

«Du – Leben über uns – unter uns –
in uns.» **ANTON ROTZETTER**
Jeden Dienstag, 19.30 Uhr.
Auskunft: Anna Barbara Hofmann,
Tel. 033 222 19 46.

Unterweisungshaus

Zwischenhalt

Mittwoch, 5. November, 9.30–10.30 Uhr.
Wir entdecken Aktualität im Buch
«Richter». Einstieg jederzeit ohne
Vorkenntnisse möglich. Auskunft:
Silvia Junger, Tel. 033 222 78 82.

Kirche Schöna

Trägerkreis Kinder-/Jugendarbeit

Montag, 17. November, 19 bis 20 Uhr.
Auskunft: Michal Messerli,
Tel. 078 891 95 13

Chapelle, Frutigenstrasse 22

KINDER/JUGEND**Samutiagus**

Für Kinder von 8 bis 10 Jahren
Samstag, 8. November, Ausflug nach
Signau in die Schoggi-Werkstatt.
Treffpunkt Expressbuffet 12.45 Uhr,
Abfahrt Zug 13.03 Uhr, Rückkehr Bahnhof
Thun um 17.19 Uhr. Mitbringen:
dem Wetter entsprechende Kleidung,
Küchenschürze, Zvieri und Getränk.
Unkostenbeitrag Fr. 10.–. Anmeldung
bis 6. November: Sonja Rämi, Telefon,
SMS, WhatsApp Tel. 033 223 14 88 /
079 703 89 71 oder per E-Mail:
sonja.raemi@ref-kirche-thun.ch

Station 22 (6. bis 8. Klasse)

Freitag, 14. November. Auskunft:
Michal Messerli, Tel. 078 891 95 13

Kirchgemeindehaus

Track 22 (ab der 9. Klasse)

7. und 28. November. Auskunft:
Michal Messerli, Tel. 078 891 95 13

Westside Schöna

Öffnungszeiten: jeweils freitags von
14.30 bis 17.30 Uhr (ohne Schulferien).
Auskunft: Noëmi Porfido,
Tel. 079 431 07 95.

Altes Pfarrhaus Schöna

KONTAKT UND BEGEGNUNG**WhatsApp-Broadcast**

Informationen zu Veranstaltungen und
inhaltliche Inputs ganz unkompliziert
aufs Mobiltelefon. Auskunft:
Silvia Junger, Tel. 079 945 14 05 und
Sabina Ingold, Tel. 076 499 55 60.

Spiel- und Jassnachmittag

Donnerstag, 6. November, ab 13.30 Uhr.
Auskunft: Nora Zwahlen,
Tel. 079 126 31 07

Kirchgemeindehaus

Nachmittag 65+

Mittwoch, 12. November, 14.30 Uhr,
«Sicherheit im Alltag». Infos auf dem
Flyer auf Seite 17.

Kirchgemeindehaus

Jassen

Jeden Montag ab 13.30 Uhr.
In den Schulferien Ort nach Absprache.
Auskunft: Sylvia Feldmann,
Tel. 033 333 26 69.

Kirche Schöna

Café 0 – 100

Das Café für Gross und Klein. Jeden
Freitag, 14–17 Uhr (ohne Schulferien),
im Alten Pfarrhaus Schöna.
Auskunft: Noëmi Porfido,
Tel. 079 431 07 95

Altes Pfarrhaus Schöna

Domino

Samstag, 15. November, 17 Uhr, Reise-
erinnerungen von Madeleine und Jürg
Beutter. Anschl. einfaches Znacht.
Auskunft: Sonja Rämi,
Tel. 033 223 14 88 / 079 703 89 71

Kirche Schöna

Gehirnjogging

Konzentrationstraining: mit einfachen
spielerischen Übungen, zum Beispiel
mit Puzzles, Rätseln, Sudoku und
Spielen können Sie in einer Gruppe das
Langzeitgedächtnis aktivieren.
Einstieg jederzeit möglich. Donnerstag,
6. November, 9.30–10.30 Uhr.
Auskunft: Sonja Rämi,
Tel. 033 223 14 88 / 079 703 89 71

Altes Pfarrhaus Schöna

Wandern

Auch dieses Jahr wandern und reisen
wir kreuz und quer durch die Schweiz.
Gerne können Sie die letzten Etappen
am 6. und 18. November mitwandern.
Abschlussnachmittag am 20. November,
14 Uhr in der Kirche Schöna. Anmeldung
und Informationen für Wanderungen und
Abschlussnachmittag:
Sonja Rämi: Tel. 033 223 14 88 oder
079 703 89 71 oder per E-Mail:
sonja.raemi@ref-kirche-thun.ch.

GEMEINSAM ESSEN**Pastatag**

Jeden Dienstag, 11.30–13 Uhr.
Kosten: Fr. 5.– (Pasta und Salat).

Kirchgemeindehaus

Mittagessen für Alleinstehende 70+

Sonntag, 2. November, 12 Uhr.
Anmeldung: Brigitta Lauber,
Tel. 079 953 12 64

Kirchgemeindehaus

Schönaufkafi

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch,
9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus Schöna.
Auskunft:
Vreni Sommer, Tel. 033 221 43 05 oder
Fränzi Furer, Tel. 033 223 68 16

Altes Pfarrhaus Schöna

KULTUR UND KONZERTE**thuner Kantorei**

Proben jeden Mittwoch, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus.
Auskunft: Dirigent Simon Jenny,
Tel. 079 207 52 19,
simon.jenny@bluewin.ch oder
www.thuner-kantorei.ch
Kirchgemeindehaus

Kirchenchor Schöna

Proben jeden Dienstag, 19 Uhr
(ohne Schulferien).
Auskunft: Myriam Bangerter,
Tel. 033 223 69 74 oder 079 776 56 75
Kirche Schöna

Gospelchor Schöna

Proben jeden Donnerstag, 20 Uhr
(ohne Schulferien).

Reformationssonntag, 2. November 2025**Gottesdienst in der Stadtkirche um 10 Uhr****«Ich glaube, du glaubst, wir glauben»**

Was beinhaltet eigentlich der christliche Glaube? Und wer sagt,
was «wir glauben»?
Vor 1700 Jahren im Jahr 325 wurde in Nicäa an der ersten ökumenischen
Synode ein christliches Bekenntnis formuliert. 381 wurde der Text
nachgebessert. Entstanden ist das Nicäno-Konstantinopolitanum.

Im Gottesdienst gehen wir der Geschichte und der Bedeutung dieses
Glaubensbekenntnisses nach. Und vor allem den Fragen: Was glaube ich?
Was glauben wir? Oder auch nicht!

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Feier und angeregte Diskussionen mit Ihnen.

Für das Pfarrkollegium: Rebekka Grogg, Sabina Ingold und Silvia Junger

Musik: André Schüpbach, Trompete; Babette Mondry, Orgel

Orgelkonzerte 2025 Stadtkirche Thun

Samstag, 22. November 2025 | 17.00 Uhr

Stummfilm & Orgel

«Faust – Eine Volkssage»
Stummfilm von Friedrich Murnau (1926)



Bild: Regula Bearth

Tobias Willi, Orgelimprovisation

Der Stummfilm erzählt die Geschichte von Faust, der mit Mephisto
einen Pakt schliesst, um Macht und Wissen zu erlangen – ein
dramatisches Spiel von Verführung und moralischer Zerrissenheit.
Tobias Willi improvisiert die Filmmusik live an der Orgel und schafft
so ein ergreifendes Gesamtkunstwerk.

Eintritt frei – Kollekte

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
THUN-STADT

refkirche-thun-stadt.ch

zFachstelle Soziale Arbeit
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Leitung und Sozialberatung:
Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

**Gemeinwesenarbeit und
Besuchsdienst**
Kontaktperson Kreise 1–3:
Nora Zwahlen, Tel. 033 334 67 77
nora.zwahlen@ref-kirche-thun.ch

Kontaktpersonen Kreis Schönauf-Lukas:
Noëmi Porfido, Tel. 079 431 07 95
noemi.porfido@ref-kirche-thun.ch
Sonja Rami, Tel. 033 223 14 88
Dominique Fuhrer, Tel. 033 223 48 64

**Fachstelle Kinder+Jugend
(Koordination KUW)**
Frutigenstrasse 22
Leitung Fachstelle:
Sabina Ingold
sabina.ingold@ref-kirche-thun.ch

Administration Fachstelle:
Christine Zwahlen
kuw.thun.stadt@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 221 64 82

Kirchliche Räume
Stadtkirche, Unterweisungshaus
Schlossberg 10
Jörg Schüpbach
Tel. 079 565 04 06

Kirchgemeindehaus Frutigenstr. 22
Thomas Bieri,
Tel. 033 222 64 34

Kirche Schönauf
Bürglenstrasse 15
Elsbeth Weber
Tel. 079 945 51 33

Altes Pfarrhaus Schönauf
Albert-Schweitzer-Weg 1
Dominique Fuhrer
Tel. 078 614 92 94

Auskunft: Bärni Gafner (Dirigent),
Tel. 079 222 33 35, und
Andreas Schoder (Präsident),
Tel. 033 654 54 88 oder 079 516 91 45,
www.gospelchorschönauf.ch
Kirche Schönauf

Bibliothek im Pfarrhaus
Während Öffnungszeiten Schönaufkafi.
Auskunft: Regina Götz, Tel. 033 222 72 16,
Thérèse Wittwer, Tel. 033 222 68 28,
Urs Dätwyler, Tel. 033 222 47 58.
Altes Pfarrhaus Schönauf

KREATIVITÄT

Basteln
Jeden Dienstag und Herbstmährwoche
(Herbstmähr am 27. November).
Auskunft: Marianna Steudler,
Tel. 079 442 37 50.
Kirche Schönauf

Handarbeiten
Dienstag, 4. November, 14 – 16 Uhr und
Herbstmährwoche. Auskunft:
Noëmi Porfido, Tel. 079 431 07 95.
Kirche Schönauf

Kirchgemeindeversammlung
am 27. und Urnenabstimmung
am 30. November 2025
über die Fusion der fünf
Kirchgemeinden in Thun

**Liebe Mitglieder
unserer Kirchgemeinde**
Bitte nehmen Sie am 27. November um
20 Uhr an unserer Kirchgemeindever-
sammlung im Kirchgemeindehaus Fruti-
genstrasse 22, Thun teil. Wir beraten
den Fusionsvertrag der fünf Einzelkirch-
gemeinden, das Organisationsreglement
der neuen EINEN reformierten Kirche-
gemeinde sowie das Fusionsreglement und
stimmen über die drei Vorlagen ab.

Am 30. November stimmen wir brieflich
oder an der Urne über die gleichen drei
Vorlagen ab, da wir nicht nur Mitglieder
der Kirchgemeinde Thun-Stadt, son-
dern auch der Gesamtkirchgemeinde
sind. Deswegen sind beide Abstimmun-
gen notwendig.

Für unsere Kirche in Thun ist das eine be-
deutende Weichenstellung, geht es doch
um die Frage, ob die in den 60er Jahren
des letzten Jahrhunderts eingeführte
Gesamtkirchgemeinde mit fünf Einzel-
kirchgemeinden neu EINE reformierte
Kirchgemeinde Thun werden soll.

Die Abstimmungsunterlagen zur Fusion
werden Ihnen per Post zugestellt. Bitte
entscheiden Sie aufgrund der aufge-
führten Texte und Argumente mit uns
zusammen über den zukünftigen Weg
der reformierten Kirche in Thun.

Wir danken Ihnen, wenn Sie sich für die
Abstimmungen Zeit nehmen.

KIRCHGEMEINDERAT THUN-STADT
HEINZ LEUENBERGER, PRÄSIDENT



Fiire mit de Chliine

Der Dachs hat heute schlechte Laune!
Von Moritz Petz

Datum: Sonntag, 09. November 2025
Ort: Kirche Schönauf
Zeit: 11 Uhr

Gottesdienst für Kinder ab 3 Jahren und alle,
die gerne in eine Geschichte mit christlichem Bezug eintauchen.

Das Team Fiire mit de Chliine und Organistin Kathrin Bratschi
Auskunft: Pfarrerin Silvia Junger, 033 222 78 82



Infos zu sämtlichen Feiern in Thun siehe QR-Code



Sicherheit im Alltag
Vortrag von der Kantonspolizei Bern

Mittwoch, 12. November 2025 - 14.30 Uhr
Kirchgemeindehaus - Frutigenstrasse 22 - 3600 Thun

Fast täglich verzeichnet die Polizei Einbruch- oder Trick-
diebstähle.
Herr Anton Müller, Mitarbeiter der Kantonspolizei Bern,
Bereich Kriminalprävention Berner Oberland zeigt auf, wie
wir uns wirksam schützen können vor:

- Taschendiebstahl
- Trickdiebstahl
- Einbruchdiebstahl
- Betrugsdelikten

Nach dem Vortrag offerieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf Sie!

Ohne Anmeldung. Auskunft Nora Zwahlen, 079 126 31 07



CHIUCHE IM CHINO
09.11.2025
Kino Rex Thun

17.15 – Treffpunkt vor dem Kino
17.30 – Gottesdienst mit Film, Musik & Popcorn
bis ca. 21 Uhr – Erlebnis-Stationen zum Film

80er Motto

Komme verkleidet und erhalte eine Glace
(min. 1 Accessoire/Kleidungsstück)

Sichere dir deinen Platz!
Spontane Gäste sind auch willkommen (beschränkte Platzzahl)

Noch Fragen?
michel.messier@ref-kirche-thun.ch – 078 891 95 13
renate.haenli@ref-kirche-thun.ch
amal.vithayathilekath-thun.ch





HERBSTMÄRIT

DONNERSTAG 27. NOVEMBER, 9.00 - 17.30 UHR KIRCHE SCHÖNAU

Alles wurde von Freiwilligen über das Jahr hinweg kreiert, zubereitet und gelistet! Kommt vorbei, schlendert durch die Stände und genießt leckeres Essen!

STÄNDE 09.00 - 17.00 UHR

KUCHENBUFFET, ADVENTSKRÄNZE, ADVENTS- UND WEIHNACHTSSCHMUCK, GESCHENKE ZUM WEITERSCHENKEN, BASTELARBEITEN, KONFITÜREN UND GUEZLI, KREATIVSTAND ZUM MITWIRKEN, WOLLSOCKEN, PULLOVER USW.

AB 11.30 UHR MITTAGSMENÜ

SCHÜLER*INNENFLOHMARKT

3.-6. KLASSE 16.00-17.30 UHR

INFO UND ANMELDUNG:

MANUELA 078 747 29 60

KINDERPROGRAMM AB 13.30 - 17.30 UHR

13.30 - 17.00 UHR

GLÜCKSFISCHE, GLITZERTATTOOS, AKTIVITÄTEN DES TEAMS VOM ROBINSONSPIELPLATZ (OKJA STADT THUN)

16.30 UHR

ZAUBERER CYRILL

14.00 - 16.00 UHR

KINDERSCHMINKEN

16.00 - 18.00 UHR

HOT DOG UND POPCORN

ALLE EINNAHMEN WERDEN AN ORGANISATIONEN UND VEREINE GESPENDET

MISSION 21, STIFTUNG HÖCHMATT, VEREIN SCHWERKRANKE BEGLEITEN, BIBLIOTHEK, FACHSTELLE SOZIALE ARBEIT BEREICH SOZIALBERATUNG/FAMILIE



Für di u mi

Adventsgottesdienst in der Kirche Schönau

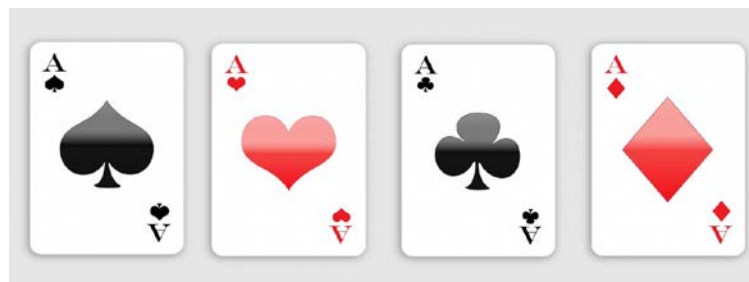
Die Freizeitgruppe Timbuktu (Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigung) gestaltet mit ihren Leiterinnen Salome Augstburger, Stefanie Fischer und Team sowie Pfarrerin Silvia Junger eine Adventsgeschichte.

Wann: 1. Advent, 30. November 2025, 17 Uhr

Thema: Auf dem Weg zur Krippe

Musik: Doris Zürcher

Auskunft: Pfarramt Schönau, 033 222 78 82
silvia.junger@ref-kirche-thun.ch



SPIEL- UND JASSNACHMITTAGE 2025

KIRCHGEMEINDEHAUS FRUTIGENSTRASSE 22, THUN

An folgenden Donnerstagen laden wir Sie ab 13.30 Uhr zu den Spielnachmittagen ein:

6. November

4. Dezember

Mit Zvieri.

Kontaktperson: Nora Zwahlen, Telefon 079 126 31 07,
nora.zwahlen@ref-kirche-thun.ch

ARBEIT - VERSICHERUNGEN - WOHNEN - LEBEN - GELD - FAMILIE - PARTNERSCHAFT - STREIT - SCHULDEN - BEHÖRDEN - USW.

SOZIALBERATUNG AM DIENSTAG

VON 11 BIS 12 UHR UND VON 13 BIS 14 UHR

KIRCHGEMEINDEHAUS - FRUTIGENSTRASSE 22 - 3600 THUN
1. STOCK - ZIMMER 3

IN EINEM VERTRAULICHEN GESPRÄCH BESPRECHEN WIR MÖGLICHE SCHRITTE, UM IHRE SITUATION ZU VERBESSERN.

DIE BERATUNG IST KOSTENLOS. ES IST KEINE ANMELDUNG NÖTIG. DAS ANGEBOT STEHT ALLEN OFFEN.

KONTAKT NORA ZWAHLEN - DIPL. SOZIALARBEITERIN FH
079 126 31 07 - nora.zwahlen@ref-kirche-thun.ch



Weihnachts-Musical

Im Dezember 2025 möchten wir wieder ein Weihnachtsmusical aufführen.

Wir suchen Gross und Klein, Alt und Jung zum Mitmachen

Bei Interesse bitte folgende Daten reservieren und gleich anmelden!

Intensiv-Probewochenende

Samstag, 15. November

10.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 16. November

13.30 bis 16.30 Uhr

Proben

Montag, 8. Dezember

17.00 bis 18.30 Uhr

Samstag, 13. Dezember

13.30 bis 16.30 Uhr

Montag, 15. Dezember

Hauptprobe um 17.00 Uhr

Aufführung

Samstag, 20. Dezember

Aufführung um 17.00 Uhr

Sonntag, 21. Dezember

Aufführung um 17.00 Uhr

Jeweils in der Kirche Schönau, Bürglenstrasse 15

Informationen + Anmeldung: Myriam Bangerter, Kantorin,
079 776 56 75, myriam.bangerter@ref-kirche-thun.ch

HERZLICHE EINLADUNG

zum Ewigkeitssonntag
am 23. November 2025

In der Kirche Allmendingen
10-13 Uhr, offene Kirche: Die Namen der Verstorbenen sind sichtbar. Kerzen können angezündet werden, ein Gebetbuch liegt bereit und Trosttexte zum Mitnehmen, Musik erklingt.

In der Johanneskirche
9.30-12.30 Uhr, Offene Kirche des Abschieds und Erinnerns: den Namen begegnen, Kerzen entzünden, stärkende Worte lesen, Möglichkeit zum Gespräch. Dazwischen: 10.30 bis 11.30 Uhr, Gedenkgottesdienst.

In der Markuskirche
17.00 Uhr, Gedenkgottesdienst mit Lesen der Namen der Verstorbenen und mit Kerzenritual. Anschliessend Beisammensein bei Tee und Zopf.

Einladung zum

Basar Kirche Gwatt

Samstag, 22. November 2025
9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche: Hüpfburg, Kerzenziehen, Kinderschminken und Kasperltheater
11.30 Uhr und 13.30 Uhr

Mittagessen ab 11.00 Uhr



- Kaffeestube
- Verkaufsstände (Handarbeiten, Adventsgestecke und Backwaren)
- Tombola
- Flohmarkt (Bücher, Spiele und Puzzle)

Backwaren nehmen wir gerne am Freitag und Samstag entgegen.
Bücher, Spiele und Puzzle für den Flohmarkt in der Vorwoche.

Wir freuen uns auf Euch!

Erlös: Verein Familienschutz Region Thun und Schulprojekt Sambia (durch Thunerverein)



Markuskirche Thun

Samstag, 29. November, 18 Uhr

Lämpli-Gottesdienst



mit einer Geschichte und dem Entzünden von 200 Öllichtern
anschliessend Teilet - Nachtessen

Gestaltung: Pfarrerin Renate Häni und Team
Organist und Pianist Martin Schwärzel



Sonntag, 16. November 2025, 17.00 Uhr
Markuskirche

„Greift frisch in die Tasten!“

Wort & Klänge – Gottesdienst mit Predigt und Orgel

Pfarrer David Lüthi und Lektor Walter Schär.
An der frisch revidierten Orgel:
Andreas Menzi und Martin Schwärzel

Zia Lisa

Canzoni Italiane
Viva Italia!



Sonntag, 9. November 2025, 17.00 Uhr

Das Trio Zia Lisa entführt ins sonnige Italien mit Songperlen aus den 50er Jahren bis heute!

Mario Capitanio (voc/git)
Michael Leuenberger (kb/voc)
Boris Klecic (git)

Kollekte

www.kugru-markus.ch





ADVENTSABEND

AUF DEM PLATZ VOR DER JOHANNESKIRCHE

FREITAG, 28. NOVEMBER, 16-20 UHR

ab 16 Uhr: Märli zum Gänggele – Verkauf von selbstgemachten Adventskränzen – Raclette, Hot-Dog und heisse Getränke – Lebkuchen verzieren – Adventsmusik, etc.

16.30 Uhr: Adventskasperli

17.30 Uhr beim Tannenbaum: feierliches Lichter Entzünden, gemeinsames Singen.



ADVENTSATELIER



Jeweils Samstagvormittag von 9.00 – 11.30 Uhr
am 22. + 29. November und 6. + 13. Dezember 2025

Abschluss-Gottesdienst: Sonntag, 14. Dezember 2025, 16.30 Uhr

Infos: www.kirchgemeindestraettligen.ch/angebote/kinder-und-familie
Anmeldungen bis 12. November 2025 an:
Nina Schertenleib, nina.schertenleib@ref-kirche-thun.ch / 079 570 24 45

Bilder: Pixabay.com



Räbeliecht-Latärnli-Umzug

Wann: 14. November 2025, 19.00 Uhr 19.30 Uhr

Räbeliechtli schnitzen ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Robinsonspielplatz. Unser Umzug wird mit Räbeliechtli und Latärnli begangen. Gemeinsam singen wir während dem Umzug Latärnli-Lieder. Nach dem Umzug lassen wir den Abend bei Punsch und Kuchen auf dem Robinsonspielplatz ausklingen.

Infos: www.kirchgemeindestraettligen.ch/angebote/kinder-und-familie

Wir freuen uns auf Sie!
Nina Schertenleib und Team

Bilder: Pixabay.com



Fiire mit de Chliine

Vor der Lichterwand der Kirche Markus
Sonntag, 30. November, 16.30 Uhr

Fiire mit de Chliine ist eine Feier für Kinder ab 2 Jahren, ihre Eltern, Grosseltern und Geschwister.

Es freuen sich
Nina Schertenleib und Renate Häni Wysser auf Euch!

Auskunft: Nina Schertenleib, 079 570 24 45, nina.schertenleib@ref-kirche-thun.ch



Sekretariat

Luzia Matti, Ruth Dubach-Schneider
Regina Widmer, Brigitte Zbinden
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
straettligen@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 70

Öffnungszeiten Sekretariat
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr

www.kirchgemeindestraettligen.ch

Kirchgemeinderat

Ruedi Roth
Kirchgemeinderatspräsident
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
straettligen@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 70

Pfarramt

Allmendingen
Ursula Straubhaar Peters, Pfarrerin
Im Dorf 2, 3608 Thun
ursula.straubhaar@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 48 39

Bostuden-Markus

Renate Häni Wysser, Pfarrerin
Schulstrasse 45A, 3604 Thun
renate.haeni@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 335 40 15

David Lüthi, Pfarrer
Schulstrasse 45 B, 3604 Thun
david.luethi@ref-kirche-thun.ch
Tel. 076 840 50 55

Gwatt

Meret Eliezer, Pfarrerin
Hofackerstrasse 6, 3645 Gwatt
meret.eliezer@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 12 78

Johannes

Tina Straubhaar, Pfarrerin
Waldheimstrasse 33, 3604 Thun
tina.straubhaar@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 94 56

Scherzligen

Thomas Philipp, Pfarrer
Schulstrasse 45 B, 3604 Thun
thomas.philipp@ref-kirche-thun.ch
Tel. 079 236 42 00

Scherzligen / Heime

Eveline Peterhans, Pfarrerin
Schulstrasse 45 B, 3604 Thun
eveline.peterhans@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 72



GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

...und “thun“ es gemeinsam

**GOTTESDIENSTE****Sonntag, 2. November**
Kirche Scherzligen

11 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer
Thomas Philipp. Lektor: Walter Schär.
Orgel: Martin Schwärzel und Solist.

Kirche Allmendingen

17 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl.
Lernvikarin Deborah Finger.
Pfarrerin Ursula Straubhaar.
Lektor: Andreas Steinmann.
Gospelchor Schönaau. Christoph
Zbinden, Piano.

Sonntag, 9. November
Kirche Gwatt

9.30 Uhr, Gottesdienst für Gross und
Klein mit Abendmahl. Mit Katechetin
Nina Schertenleib, Pfarrer Hans Zaugg
und 3.-Klässler:innen der KUW.
Orgel: Rolf Wüthrich

Kirche Johannes

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Pfarrerin Tina Straubhaar. Lektorin:
Madlen Leuenberger. Orgel: Olga Kocher.

Kino Rex – Chiuche im Chino

17.15 – ca. 21 Uhr, Ein Gottesdienst für
Junge und Junggebliebene mit dem
Film «Eddie the Eagle». Weitere Infos in
der Rubrik Kinder/Familie/Jugend.
Gleis-19-Team, Pfrn. Renate Häni Wysser,
KG Thun-Stadt, Kath. Kirchgemeinde
St. Martin und Marien, Heilsarmee und
EMK.

Sonntag, 16. November
Kirche Allmendingen

9.30 Uhr, Festgottesdienst 30 Jahre
Kirche Allmendingen. Pfarrerin Ursula
Straubhaar. Lernvikarin Deborah Finger.
Lektor: Daniel Anderes. Accentus-Bläser
und Raphael Becker, Orgel.
Anschließend Apéro riche.

Kirche Scherzligen

11 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Eveline
Peterhans. Lektorin: Madlen Leuenberger.
Orgel: Dominik Worni.

Kirche Markus

17 Uhr, Wort & Klänge-Gottesdienst mit
Predigt und Orgel. Einweihung der re-
vidierten Kirchenorgel. Mit Pfarrer David
Lüthi. Lektor Walter Schär und den Or-
ganisten Andreas Menzi und Martin
Schwärzel.

Ewigkeitssonntag, 23. November
Kirche Johannes

9.30 – 12.30 Uhr, offene Kirche des
Abschieds und Erinnerns: den Namen
begegnen, Kerzen entzünden, stärken-
de Worte lesen, Möglichkeit zum Ge-
spräch. Dazwischen: 10.30 bis 11.30 Uhr,
Gedenkgottesdienst. Mit Pfrn. Tina
Straubhaar, Pfr. Thomas Philipp,
Pfr. Hansjörg Rüegger. Orgel: Christoph
Rehli. Auch alle Gemeindeglieder, die
sich an diesem Tag gerne an verstorbene
Verwandte und Bekannte erinnern,
sind herzlich willkommen.

Kirche Allmendingen

10 – 13 Uhr, offene Kirche mit Pfrn. Ursu-
la Straubhaar und Lernvikarin Deborah
Finger. Tobias de Stoutz, Tuba, und Ra-
phael Becker, Orgel.

Kirche Markus

17 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitsson-
ntag mit Pfarrer David Lüthi. Lektorin: Mad-
len Leuenberger. Orgel: Andreas Menzi.

Freitag, 28. November
Kirche Scherzligen

19.30 Uhr, ökumenisches Taizé-Abend-
gebet. Orgelmusik ab 19.15 Uhr mit Doris
Zürcher-Fischer. Durchgeführt vom
Freundeskreis Scherzligen.

Samstag, 29. November
Kirche Markus

18 Uhr, Lämpli-Gottesdienst für alle
Generationen, mit Szenenspiel und dem
Entzünden der Lichterwand. Mitwirkende:
Pfarrerin Renate Häni Wysser, Musiker
Martin Schwärzel und Team. Anschlies-
send Teilet-Nachtessen. Salziges oder
Süsses fürs Buffet kann vor dem
Gottesdienst im Kirchgemeindehaus
abgegeben werden.

Sonntag, 30. November
Kirche Gwatt

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer
Hans Zaugg. Lektor: Max Gasser.
Orgel: Verena Frutiger.

Kirche Scherzligen

11 Uhr, Adventsgarten-Gottesdienst
mit Pfarrerin Katharina Heyden.
Orgel: Kathrin Heinzer. Durchgeführt
vom Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Markus

16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine mit einer
Geschichte und dem Öffnen des Tors zur
Lichterwand, anschliessend Basteln und
Schnouse im Kirchgemeindehaus. Kate-
chetin Nina Schertenleib und Pfrn. Ren-
ate Häni Wysser. Klavier: Rolf Wüthrich.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN**Taufen**

Leano Ammann
Ramon Gino Steiner
Elin Emma Blaser

Abdankungen

Margot Kislig-Stähli, 1929
Marlise Baumann-Pfister, 1939
Frieda Niederhauser-Pfister, 1927
Elsbeth Meier-Liechti, 1934

KOLLEKTEN

Green Ethiopia	Fr. 285.05
Verein für Familienschutz, Region Thun	Fr. 881.00
XENIA Beratungsstelle für Frauen aus dem Sexgewerbe (Kt. Bern)	Fr. 184.00
Haus der Religionen – Dialog der Kulturen	Fr. 88.60
Caritas Markt Thun	Fr. 314.50
Green Ethiopia	Fr. 314.50
Synodalratskollekte	Fr. 91.65
ABAI Zentrum für Kinder in Mandirituba, Brasilien	Fr. 319.20
Kollekten von Abdankungen	Fr. 212.90

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit!

STILLE UND BESINNUNG**Meditative Veranstaltungen**

Abendgebet beim Glockenläuten
Jeden Abend um 20 Uhr miteinander

zur Ruhe kommen und für den Frieden
beten. Mittwochs meditatives Abend-
gebet, am Donnerstag im Raum der Stille.
Kontakt: renae.haeni@ref-kirche-thun.ch,
Tel. 033 335 40 15.

Kirche Markus**Ökumenische Meditationsabende**

Montag, 3. und 17. November, 19.00 Uhr.
Info: Pfarrer Markus Nägeli,
Tel. 033 221 07 83. Durchgeführt vom
Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen**Meditation des Tanzes**

Mittwoch, 5., 12. und 19. November,
von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr. Kreistänze,
die in die Stille führen. Anmeldung
und Auskunft: Daniela Siegrist,
Tel. 079 535 03 23, siegrist71@gmx.ch.

Kirche Markus**Eckhart lesen**

Der bedeutendste Prediger der
Gottese Erfahrung in der inneren Welt ist
Meister Eckhart. Wir lesen die «Reden
der Unterscheidung» des jungen Priors
der Erfurter Dominikaner, bedenken
und meditieren sie.
Donnerstag, 6. November, 19 Uhr,
«Wo ich nichts will, da will Gott für mich»,
Mittwoch, 26. November, 19 Uhr,
«Vom kraftvollen Gebet». Leitung/Info:
Pfr. Thomas Philipp, Tel. 079 236 42 00,
thomas.philipp@ref-kirche-thun.ch

Kirche Scherzligen

Meditation des Tanzes – Tanztag
Samstag, 8. November, 10.00 – 16.30 Uhr.
«Umwege – Lebenswege».

Kirche Markus**Meditativer Tanz im Jahreslauf**

Montag, 10. November, 19 – 20.30 Uhr.
Leitung: Elisabeth Jenny. Durchgeführt
vom Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen**Insel der Besinnung**

«Gönn dir eine Stunde Scherzligen»
Jeden Freitag Zeit der Stille (ab 16.30 Uhr),
Musik zur Sammlung (ab 17.30 Uhr).
Durchgeführt vom Freundeskreis
Scherzligen.

Kirche Scherzligen**HAGIOS-Friedensgebet**

Freitag, 14. November, 18.00 Uhr.
Meditatives Singen im Anschluss an die
Insel der Besinnung im Chor der Kirche
Scherzligen. Leitung: Arnhild Huber,
Tel. 076 320 99 58. Durchgeführt vom
Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen**Offene Kirche Allmendingen**

Die Kirche ist täglich von 8 bis 19 Uhr
geöffnet. Still werden, aufräumen,
eine Kerze anzünden, ein Mutwort
mitnehmen.

Offene Kirche Johannes

Die Kirche ist von Mo. bis Fr. von
8 bis 18 Uhr geöffnet.
Ruhe finden, eine Kerze
anzünden, beten, stärkende Worte lesen.

Offene Kirche Markus

Täglich von 6 bis 22 Uhr.
Bei geschlossenem Haupteingang
via Raum der Stille.

Stille vor der Lichterwand

30. November – 26. Dezember,
18 – 20 Uhr. Einen Moment der Weih-
nachtshektik entfliehen und die Stille, das
Licht und die Krippenfiguren geniessen.

Markuskirche**ÄLTERE GENERATION****Nachmittag für die ältere Generation**

Mittwoch, 5. November, 14 Uhr.
«Auf dem Weg zum Eidg. Schwing- und
Äplerfest 2028 in Thun». Adrian Affolter
berichtet über den Schwingsport und
was es braucht, um einen solchen
Grossanlass zu organisieren.

Johanneskirche**Nachmittag für die ältere Generation**

Mittwoch, 12. November, 14 Uhr.
Vortrag von Jon Keller, ehemaligem
Stadtarchivar: «Der Thuner Stadtwäch-
ter Lienhard Stebinger erzählt von sei-
ner Arbeit in vergangenen Zeiten».

Kirche Gwatt**Nachmittag für die ältere Generation**

Mittwoch, 19. November, 14 Uhr. Ein mu-
sikalischer Nachmittag mit dem Senio-
ren-Harmonika-Orchester Steffisburg.

Kirche Allmendingen**Jassen im Senior*innen-Club**

Jeden Donnerstag, 13.30 – 16.30 Uhr.
Info: Trudi von Allmen, Tel. 078 768 62 63.

Kirchgemeindehaus Markus**Spielnachmittag für die ältere Generation**

Jeden Donnerstag, 14 Uhr.
Gesellschaftsspiele, gemütliches
Beisammensein. Info: Katharina Buser,
Tel. 079 890 49 58.

Kirchgemeindehaus Markus**GEMEINSAM AM TISCH****Zäme z' Mittag ässe am Sunntig**

Sonntag, 9. November, 12 Uhr.
Für Frauen und Männer der älteren
Generation. Mittagessen, Dessert und
Getränke: Fr. 18.–. Anmeldung bis
Donnerstag vorher, 16 Uhr, an:
Katharina Buser, Tel. 079 890 49 58.

Kirchgemeindehaus Markus**Zmittag «für Liib und Seel»
in der Johanneskirche**

Mittwoch, 12. November, 12 Uhr.
Beim Essen Gemeinschaft erleben, eine
gute Zeit verbringen. Mittagessen mit
Dessert und Getränken: Fr. 14.–. Anmel-
dung bis am Montag vorher, 11 Uhr,
an Tel. 033 336 99 03.

Mittagstisch im Kirchgemeindehaus Markus

Dienstag, 18. November, 12 Uhr.
3-Gang-Menü, Fr. 10.–. Anmeldung bis
am Montag vorher an Katharina Buser,
Tel. 079 890 49 58.

Zmittenang in der Johanneskirche

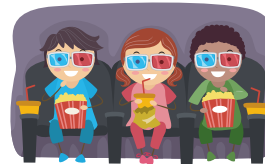
Dienstag, 25. November, 12 Uhr.
Alle Generationen sind willkommen.
Speisen aus regionalen, pflanzlichen
und fair produzierten Lebensmitteln.
Unkostenbeitrag:
Fr. 8.– Erwachsene, Fr. 5.– Kinder. An-
meldung bis am Montag vorher, 10 Uhr,
an das Sigristen-Team,
Tel. 033 336 99 03.

Mittagstisch in der Kirche Gwatt

Mittwoch, 26. November, 12 Uhr.
Mittagessen mit Dessert und Getränk:
Fr. 15.–. Anmeldung bis am Montag
vorher, 9 Uhr, an Daniela Kaufmann,
Tel. 033 336 90 93.

**WORKSHOP**

in der Johanneskirche

**FILMABEND**

Fr, 7. November 25
19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Anmelden per
Mail an brigitt.gosteli@gmx.ch
oder Tel: 076 822 04 63



Kreative Bastelangebote
für Klein und Gross



Glücksfischen



Kunstwerke der
Handarbeitsgruppe



Kürbissuppe, Hotdog
Kaffee, Tee und süsse
Kastischkeiten



Kürbissuppe, Hotdog
Kaffee, Tee und süsse
Kastischkeiten



29. November, 10.30–16 Uhr
Kirche Allmendingen

Gwatt

Hans Zaugg, Pfarrer (Stellvertreter)
zaugg-frey@bluewin.ch
Tel. 031 721 19 81

Johannes/Scherzligen

Hannes Rüegger, Pfarrer (Stellvertreter)
ruegger.hj@gmx.ch
Tel. 079 379 55 91

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Leitung und Beratung
Tel. 079 370 19 05
sozialearbeit@ref-kirche-thun.ch
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

Kirchliche Unterweisung

Koordination
Nina Schertenleib, Katechetin
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
kuw.straettligen@ref-kirche-thun.ch,
nina.schertenleib@ref-kirche-thun.ch
Tel. 079 570 24 45

KONTAKT UND BEGEGNUNG**Trauercafé – dem Trauern eine Heimat geben**

Dienstag, 4. November, 16.45 – 18.15 Uhr.
Treff für Menschen mit Verlust-
erfahrungen. Über Gefühle, Gedanken
und Erfahrungen erzählen, welche im
Alltag oft keinen Platz haben.
Info und Anmeldung: Katharina Buser,
Sozialarbeiterin, Tel. 079 890 49 58.
Kirche Scherzligen

Bibliologabend

Am Mittwoch, 5. November, treffen wir
uns von 19 bis 20 Uhr zum gemeinsa-
men Bibliolog. Keine Vorkenntnisse
nötig, Interesse und Neugier für einen
kreativen Umgang mit biblischen Texten
genügen. Info: Rolf Liechti-Diethelm,
Tel. 033 681 26 55.
Kirchgemeindehaus Markus

Männergruppe

Dienstag, 18. November, 20 – 22 Uhr.
Gesprächsgruppe für Männer jeden Alters.
Die Themen werden selber bestimmt.
Info: Heiner Bregulla, Tel. 078 679 57 17,
heiner.bregulla@epost.ch
Kirche Johannes

Basar Kirche Gwatt

Samstag, 22. November, 9 – 16 Uhr.
Kaffeestube, Verkaufsstände, Tombola,
Flohmarkt und vieles mehr (siehe Flyer).
Kirche Gwatt

Spielnacht mit Phönix-Spieltreff

Samstag, 22. November, ab 19.30 bis
2 Uhr, für Spielfreudige jeden Alters
(ab 8 Jahren). Info: Stefan Ammann,
stoeffu.ammann@gmail.com
Kirchgemeindehaus Markus

KirchenKino

Einen guten Film ansehen, anschliessend
bei einem Umtrunk mit anderen darüber
ins Gespräch kommen. Wir setzen die
zweite Kinosaaison am Freitag, 24. No-
vember, 19 Uhr, fort. Infos zum Film: Siehe
Flyer in den Kirchen oder Amtsanzeiger.
Für Erwachsene jeden Alters, Eintritt frei.
Kontakt: Pfrn. Tina Straubhaar,
Tel. 079 295 51 56.
Kirche Johannes

Gesprächstreff «Frauen unterwegs»

Dienstag, 25. November, 19.15 – 21.15 Uhr.
Diskutieren – zuhören – auf tanken – Ge-
danken austauschen – Kontakte knüpfen.
Auskunft: Natalie Abbühl, na@abbuehl.net
Kirche Johannes

Adventsabend rund um den Tannenbaum

Freitag, 28. November, 16 – 20 Uhr.
Diverse Marktstände zum Gänggele von
Weihnachtsgeschenken – Verkauf von
selbst gemachten Adventskränzen – Rac-
lette, Hot-Dog und heisse Getränke – Ad-
ventsstimmung am Tannenbaum und bei
der Feuerschale – Lebkuchen verzieren
für die Kinder – Adventskasperli (um
16.30 Uhr) – stimmungsvolle Musik
Um 17.30 Uhr kurze Feier beim Tannen-
baum: Lichter entzünden und gemein-
sames Singen (Musik: Rolf Wüthrich).
Vorplatz und Kirche Johannes

Mäntigkafi Gwatt

Jeden Montag, 9 – 10.30 Uhr. Kaffee
trinken – miteinander reden – einander
zuhören – ruhig in die Woche starten.
Kirche Gwatt

Treffpunkt Kaffee Johannes

Dienstag, 9 – 11 Uhr in der Cafeteria.
Bei einem Kaffee ins Gespräch kommen.
Auskunft: Pfrn. Tina Straubhaar,
Tel. 033 336 94 56.
Kirche Johannes

Markuscafé

Jeden Dienstag, 14 – 16 Uhr. Austausch,
Gespräch und Beisammensein für
Menschen jeden Alters.
Info: Madlen Leuenberger,
Tel. 033 336 38 04.
Kirchgemeindehaus Markus

Spielabende mit Phönix-Spieltreff

Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr. Ein
Tisch voller spannender Spiele für alle
Spielfreudigen von 12 bis 99 Jahren.
Info: Stefan Ammann,
stoeffu.ammann@gmail.com
Kirchgemeindehaus Markus

Broadcast-Liste Kirche Allmendingen

Informationen zu Veranstaltungen: Anmel-
dung per WhatsApp an Tel. 079 945 14 20.

Broadcast-Liste Kirche Johannes

Informiert sein, was im Kreis Johannes
läuft? Informationen erhalten zu Veran-
staltungen im Kreis Johannes: Anmel-
dung per WhatsApp an Tel. 079 295 51 56.

KINDER/FAMILIE/JUGEND**Filmabend**

Freitag, 7. November, 19 – 21 Uhr.
Infos siehe Flyer.
Johanneskirche

Chiuche im Chino

Sonntag, 9. November, 17.15 – 21 Uhr.
Gottesdienst für Junge und Junggeblie-
bene mit dem Film «Eddie the Eagle»,
Musik und Popcorn. Anschliessend
Erlebnisstationen im OG. Moto: 80s –
wer mit entsprechendem Outfit kommt,
kriegt eine Gratisglace (mindestens 1
Kleidungsstück oder Accessoire).
Sichere dir ein Gratisticket unter
eventfrog.ch «Chiuche im Chino».
Auch spontane Gäste sind willkommen
(beschränkte Platzzahl!).
Info: renae.haeni@ref-kirche-thun.ch
Kino Rex

EinElternTreff

Freitag, 28. November, 14 – 16 Uhr.
Themenbezogene Gesprächsgruppe für
alleinerziehende Mütter und Väter. Neu
mit Kinderhütendienst. Info: Gisella Bäch-
li, info@vita-bella.ch, Tel. 076 844 78 78.
Kirchgemeindehaus Markus

Eltern-Kind-Treff

Montag und Donnerstag, 15 – 17 Uhr.
Ein Treffpunkt für Babys und Kleinkinder
mit ihren Eltern oder anderen Bezugs-
personen zum regelmässigen Spielen
und Austauschen. Info Montag: Larissa
Favri, Tel. 079 443 93 34; Donnerstag:
Anne Eisele, Tel. 078 649 02 65.
Johanneskirche

Eltern-Kind-Turnen

Jeweils Dienstag und Freitag,
8.50 – 9.50 Uhr und 10 bis 11 Uhr.
Infos und Anmeldung: Sandra Haskaj,
Tel. 078 853 36 06.
Kirche Johannes

Jugendtreff 501

Jeden Mittwoch, 14.00 – 16.30 Uhr, für
Jugendliche ab der 4. Klasse und einmal

monatlich am Freitag, 18.30 – 21.30 Uhr,
für Jugendliche ab 7. Klasse.
Info: Tel. 079 890 52 07.
Kirchgemeindehaus Markus

KREATIVITÄT**Basteltrëff für Erwachsene**

Donnerstag, 13. und 20. November,
20 Uhr. Herstellen von Werkstücken
zum Verkauf am jährlichen
November-Basar. Info: Regula Linz,
Tel. 033 336 93 14.
Kirche Gwatt

Adventskränze binden

Für den Verkauf von Adventskränzen am
Adventsabend vor der Johanneskirche
suchen wir Leute, die mithelfen würden,
unter fachkundiger Leitung Kränze zu bin-
den und zu dekorieren. Nebst den Krän-
zen, die für den Verkauf am Märli vorgese-
hen sind, kann auch ein eigener erstellt
werden. Material ist vorhanden. Der Erlös
kommt einem Hilfsprojekt zugute.
Mittwoch, 26. November, 9 – 12 Uhr.
Da die Platzzahl begrenzt ist, bitten
wir um Anmeldung bis am Freitag,
21. November. Auskunft und Anmel-
dung: Pfrn. Tina Straubhaar,
tina.straubhaar@ref-kirche-thun.ch,
Tel. 079 295 51 56.
Kirche Johannes

Adventsatelier

Samstag, 29. November,
10.30 – 16.00 Uhr. Kreative Bastel-
angebote für Gross und Klein,
Glücksfischen, Kunstwerke der
Handarbeitsgruppe, Kürbissuppe,
Hotdog, Kaffee, Tee und süsse
Köstlichkeiten.
Kirche Allmendingen

BASARE UND MÄRKTE**Bücherbasar**

Jeden 1. Dienstag des Monats,
18 – 20 Uhr. Info: Vreni Aeberhard,
Tel. 033 336 40 62.
Im UG Kirche Allmendingen

Bücher- und Medientausch

Nimm eins, bring eins. Bücher, CD,
DVD tauschen. Mo. – Fr. selbstständige
Bedienung.
KGH Markus, Cafeteria

Büchertausch

Bring eins, nimm eins. Selbstständiges
Deponieren und Mitnehmen von Büchern.
Jeden Montag, 9.00 – 10.30 Uhr oder
nach Absprache mit der Sigristin:
Tel. 033 336 90 93. Büchergestell
im Foyer.
Kirche Gwatt

KULTUR / MUSIK**Konzert zum Wochenschluss**

Samstag, 8. November, 17 Uhr
Klavierabend Theodor Hodel,
Werke von Scarlatti, Beethoven,
Rachmaninoff und Chopin
(Eintritt frei, Richtpreis 25.–).
Johanneskirche

Konzert mit Burger – 30 Jahre Kirche Allmendingen

Samstag, 8. November, 19 Uhr.
«Allmedinge, es isch guet,
we's di no git, all das, wo me nid dert
laht, nimmt me mit.» Burger – das
sind Mundartsongs der anspruchs-

volleren Art. «mängisch zart u mängisch
wild»: ehrlich, verletzlich, manchmal
auch ironisch.

Kirche Allmendingen

Kulturgruppe Markus

Sonntag, 9. November, 17 Uhr. Canzoni
Italiane: Mit Zia Lisa geht es auf eine
musikalische Reise ins sonnige Italien!
Weitere Infos unter
www.kugru-markus.ch
Kirche Markus

Kirchenchor Thun-Strättligen

Proben in der Markuskirche, jeweils
am Donnerstag, 19.30 – 21.30 Uhr,
ausser Schulferien.
Kontaktadresse: Andreas Gund,
Tel. 077 422 15 01, www.choere.ch

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

**Donnerstag, 27. November 2025,
19.30 Uhr, Bärensaal,
Frutigenstrasse 68, 3604 Thun**

Traktanden:

1. Begrüssung/Einleitung
2. Wahl Stimmenzähler:innen
3. Beschluss über die Rechtsgrundlagen
für die Fusion zu einer Kirchgemeinde
Thun
 - a) Fusionsvertrag
 - b) Fusionsreglement
 - c) Organisationsreglement
4. Ersatzwahl Kirchgemeinderat
5. Mitteilungen
6. Verschiedenes

Im Anschluss gemeinsamer Umtrunk
und Ausklang.

Die Rechtsgrundlagen für die Fusion
liegen ab Donnerstag, 23. Okto-
ber 2025, bis zur Kirchgemeindever-
sammlung im Sekretariat, Kirchge-
meindehaus Markus, Schulstrasse 45B,
3604 Thun, öffentlich auf. Die Unterla-
gen können auch auf der Website
www.kirchgemeindestraettligen.ch
eingesehen werden.

KIRCHGEMEINDERAT THUN-STRÄTTLIGEN

Adventsgarten

29. November bis 17. Dezember,
täglich 16 – 18 Uhr (Sonntag, 12 – 17 Uhr).
Den spiralförmigen Weg zur Mitte
gehen, an der grossen Kerze sein eigenes
Licht entzünden und in die Welt hinaus
tragen. Info: Markus Nägeli,
mn@markus-naegeli.ch. Durchgeführt
vom Freundeskreis Scherzligen.
Kirche Scherzligen



30 JAHRE KIRCHE ALLMENDINGEN
KIRCHE ALLMENDINGEN
8. NOVEMBER 2025, 19 UHR

KONZERT MIT BURGER

“ALLMEDINGE, ES ISCH GUET, WE'S DI NO GIT,
ALL DAS, WO ME NID DERT LAHT, NIMMT ME MIT.”

SAMUEL BURGER: GITARREN, GESANG
ALEX VON KIPARSKI: GITARREN, BACKINGS
STEFAN KÜTTEL: BASS
ARMAND GLAUSER: SCHLAGZEUG

WWW.BURGERSONGS.CH

**ANSCHLIESSEND
SCHLUMMERTRUNK**

30 JAHRE KIRCHE ALLMENDINGEN

FESTGOTTESDIENST
16. NOVEMBER, 9.30 UHR
Anschliessend Aperö riche

Accentus-Bläser | Organist Raphael Becker
Pfrn. Ursula Straubhaar | Lernvikarin Deborah Finger | Lektor Daniel Anderes
Sigristin Christine Känel | Gastronomie-Team

Conseil de Paroisse

Présidente a. i. du Conseil de Paroisse
Marceline Voumard
Elsterweg 4C, 3603 Thoun
Tél. 079 222 90 14

Cure

Pasteur Jacques Lantz
Chemin Pré aux Fleurs 8
1400 Estavayer-le-Lac
Tél. 031 972 33 12
Natel 078 919 62 42



GEMEINSAM FÜR
EINE KIRCHGEMEINDE

les réformés ...**Toutes les activités ont lieu.****Notre site web:**

www.ref-kirche-thun.ch/de/kirchgemeinden/paroisse-francais/

**CULTES****Dimanche 2 novembre****Chapelle romande**

Dimanche de la Réformation. 9h30.
Pasteur Jacques Lantz. Sainte-Cène.
Organiste Andreas Menzi.

Dimanche 16 novembre**Chapelle romande**

9h30. Pasteur Jacques Lantz.
Organiste Dominik Worni.

ACTIVITÉS**Activités de la paroisse**

Sans autre indication, à la maison
de paroisse, Frutigenstrasse 22.

Flûtes

Tous les mercredis à 13h45.

Etude biblique

Le jeudi 6 novembre à 14h30. Pasteur
Jacques Lantz. Le Livre de Josué.

Jeux

Les vendredis 14 et 28 novembre
à 14h00.

Fil d'Ariane

Les mardis 11 et 25 novembre à 14h00.

Agora

Mercredi 19 novembre à 14h30.
M. Pierre Tschanz vient nous parler
de ses rencontres avec des chrétiens
persécutés.

**Les collectes du mois de novembre
sont destinées à :****2 novembre : collecte synodale :
aide à l'enseignement religieux
réformé au Tessin.**

Avec la collecte de la Réformation de
2025, Solidarité Protestante Suisse
(SPS) souhaite apporter une contribu-
tion à la formation de la jeune généra-
tion. Il est important que l'enseigne-
ment religieux réformé soit maintenu
dans le canton du Tessin, et que les en-
seignantes et enseignants obtiennent
un soutien financier pour leur activité et
leur formation. En même temps, cette
collecte doit encourager l'Eglise tessi-
noise à continuer de proposer une offre
d'enseignement religieux tournée vers
l'avenir, enrichissante pour les enfants
et adaptée aux conditions locales.

Le nombre d'enfants membres de l'Eglise
réformée des régions de Bellinzone, Lo-
carno et Sottoceneri ne cesse de dimi-
nuer. Ce recul se répercute sur les effec-
tifs des élèves réformés, et complique ainsi
le financemen de l'enseignement religieux.
L'enseignement religieux n'est plus pro-
posé qu'à partir de trois enfants. Cepen-
dant, les enseignantes et enseignants
continuent de donner des leçons facul-
tatives à un ou deux élèves, parce que la
loi prévoit que chacune et chacun a
droit à un enseignement religieux.

Les trajets des enseignantes et ensei-
gnants sont souvent longs, et la tâche
demande beaucoup d'investissement
personnel, car en raison du faible
nombre d'élèves, la plupart des écoles
ne proposent qu'une seule heure de reli-
gion protestante.

Autant de raisons de soutenir l'ensei-
gnement religieux réformé au Tessin.
Le Conseil synodal vous remercie
pour vos dons.

16 novembre : Projet CPT au Congo.

Dans le «reformiert.» de novembre
2024, les fondements de la formation
pastorale clinique (CPT) avait été pré-
sentées, datant de la fin du XIXème
siècle où un pasteur américain, Anton
Boison, suite à sa propre expérience de
patient, avait reformulé avec son ami
médecin Henri Cabot la manière de so-
igner le mal-être et le désespoir des ma-
lades en institution clinique.
Ainsi était né le CPT.

Cette méthode qui, depuis lors, est appli-
quée depuis de nombreuses décennies
au CHUV à Lausanne a suscité un intérêt
en République démocratique du Congo
où elle y est enseignée depuis une quin-
zaine d'années, en partie financée par
l'association suisse «Projet CPT au
Congo» dont M. Klaus Völlmin que nous
connaissions bien dans notre paroisse en
est un des membres fondateurs.

Ainsi, ce sont à ce jour plus d'une tren-
taine de cours de six semaines sous la
supervision d'une quinzaine de forma-
teurs accrédités qui ont eu lieu au Congo
durant les quinze dernières années, for-
mant ainsi à cette méthode plus de 400
pasteurs, mais également des prêtres
catholiques ainsi que des collaborateurs
soignants dans les hôpitaux.

Le succès de ces cours en RDC n'a pas
manqué d'attirer l'attention des églises
des pays voisins, et c'est ainsi que désor-
mais, des cours CPT ont également lieu
au Tchad et sont en passe de voir le jour
en Côte d'Ivoire et au Congo Brazzaville.

Ce projet est plein d'avenir !

Merci pour votre fidélité.
Le Conseil de paroisse

Le mot de notre pasteur**NOVEMBRE : LE MOIS
DES CHRYSANTHÈMES**

Ou serait-il le mois de la fleur des
morts... ? Le rapprochement est vite
fait ! Pourtant cette plante porte un
fort joli nom qui signifie la «fleur
d'or», appellation qui nous vient di-
rectement du grec. Car il faut savoir
qu'à l'origine le chrysanthème est d'un
beau jaune doré. C'est par la suite qu'il
a été développé toute une palette des
couleurs que nous connaissons. Originaire
de la Corée, cette fleur est très riche
de symboles en Asie de l'est. En
Chine comme au Japon le chrysanthème
signifie la prospérité, la joie, la
longévité, la fidélité, l'amitié, le bon-
heur et la santé aussi. Comme on peut
le voir, ce ne sont que des connotati-
ons positives qui définissent cette
plante aussi riche d'heureux qualifica-
tifs ! Elle est le symbole national du
Japon, fleur sacrée, emblème de la fa-
mille impériale.

C'est après la première guerre mondia-
le, en 1919, que Georges Clémenceau
appelle les Français à fleurir les tom-
bes des soldats tombés au front, et en
particulier lors de l'Armistice, le 11 no-
vembre. Le chrysanthème avait été im-
porté chez nous au 18e siècle, et fleuri-
ssant du mois de septembre à novem-
bre, il était tout trouvé pour fleurir nos
tombes, d'autant plus que chez nous il
s'enrichit alors du symbole de l'éternité !
La France, fille aînée de l'Eglise, en
fit alors la fleur de la Toussaint. Mais ce
que l'on a vite oublié, c'est qu'au tra-
vers du chrysanthème, c'était un peu
de soleil et de lumière que l'on appor-
tait sur nos tombes... sans oublier ce
symbole d'éternité !

Cette plante devrait donc nous rap-
peler avant toute autre chose cette di-
mension de la foi en Christ ressuscité
et nous parler d'espérance unique-
ment. Le chrysanthème n'est donc
pas la fleur des morts, mais il est au
contraire la fleur de ceux qui ont pas-

sé par la mort pour entrer dans la vie
éternelle au travers de leur Sauveur !
Ainsi, comme nous pouvons le consta-
ter, l'interprétation populaire et erro-
née a remplacé la signification pre-
mière tellement positive. C'est encore
un signe de l'affadissement de la foi
au profit d'un certain rationalisme qui
ne considère que la mort tout en ou-
bliant les promesses et les acquis que
le Seigneur nous a fait connaître en
Jésus-Christ.

Le mois de novembre devrait donc
rester le mois des chrysanthèmes qui
nous viennent des pays du soleil le-
vant pour nous dire de ne pas dés-
espérer, même si la lumière décline
fortement durant cette période, et
pour nous exhorter à réactiver notre
foi en la vie et en l'éternité. Or, quand
on y pense, nous pouvons nous rendre
compte que les choses sont bien fai-
tes. Pour ma part, il me semble que ce
n'est pas par hasard, si à la suite de la
guerre 14-18, tellement cruelle et
honteuse comme toutes les guerres,
qu'un homme bien placé dans le gou-
vernement français fût heureusement
inspiré pour apporter ce rayon de lu-
mière dans les cimetières dont l'éten-
due bouchait tout l'horizon des cœurs
et des champs...

Le chrysanthème, la fleur d'or, porte
bien son nom ! Faites-en l'emblème de
votre mois de novembre !

VOTRE PASTEUR, JACQUES LANTZ



CHIUCHE IM CHINO

09.11.2025

Kino Rex Thun

80er Motto

Komme verkleidet und erhalte eine Glace
(min. 1 Accessoire/Kleidungsstück)

EDDIE THE EAGLE

Eintritt frei

17.15 - Treffpunkt vor dem Kino

17.30 - Gottesdienst mit Film, Musik & Popcorn

bis ca. 21 Uhr - Erlebnis-Stationen zum Film

REFORMIERTE GEMEINSCHAFT THUN

Evangelisch-methodistische Kirche

HEILS-ARMEE

QR code

Sichere dir deinen Platz!

Spontane Gäste sind auch willkommen (beschränkte Platzzahl)

Noch Fragen?

michal.messner@ref-kirche-thun.ch - 078 891 95 13

renate.hoenier@ref-kirche-thun.ch

amal.vithayathil@kath-thun.ch

Radio BeO

November 2025

Sonntag, 2. November
9.00 - 10.00 Uhr, BeO Gottesdienst Reformierte Kirche Oberried am Brienzersee Predigt Martin Gauch

Donnerstag, 4. November
20.00 - 21.00 Uhr, BeO Chilchestübli Gespräche, Berichte, Aktuelles aus den Kirchen der Region 21.00 - 22.00 BeO Kirchenfenster Schöpfungsglaube und Naturwissenschaft Professor Jörg Barthel im Dialog zwischen Physik und Theologie Christine Sieber

Sonntag, 9. November
9.00 - 10.00 Uhr, BeO Gottesdienst Reformierte Kirche Thierachern Predigt Ines Stassen Böhlen

Donnerstag, 11. November
20.00 - 21.00 Uhr, BeO Chilchestübli Gespräche, Berichte, Aktuelles aus den Kirchen der Region 21.00 - 22.00 Uhr, BeO Kirchenfenster 1992 - Frauen am Altar Der Entscheid der Church of England Orith Tempelman

Sonntag, 16. November
9.00 - 10.00 Uhr, BeO Gottesdienst Evangelisch-methodistische Kirche Interlaken Predigt Thomas Matter

Dienstag, 18. November
20.00 - 21.00 Uhr, BeO Chilchestübli Gespräche, Berichte, Aktuelles aus den Kirchen der Region 21.00 - 22.00 Uhr, BeO Kirchenfenster Wir lesen! - Sie auch? Buchvorstellung Ueli Häring

Sonntag, 23. November
9.00 - 10.00 Uhr, BeO Gottesdienst Reformierte Kirche Sigriswil Predigt Martin Leuenberger

Donnerstag, 25. November
20.00 - 21.00 Uhr, BeO Chilchestübli Gespräche, Berichte, Aktuelles aus den Kirchen der Region 21.00 - 22.00 Uhr, BeO Kirchenfenster Konolfingen Ein bunter Strauss Leben Elisa Sprecher

Sonntag, 30. November
9.00 - 10.00 Uhr, BeO Gottesdienst Katholische Kirche Guthirt Meiringen Predigt Matthias Neufeld

Programmänderung:
Kirchenfenster vom 28. Oktober 2025
«Wie wollen wir alt werden» von Marianne Lauener fällt wegen FC Thun Match aus und wird zu einem späteren Zeitpunkt ausgestrahlt. An diesem Abend wird ein verkürztes Chilchestübli gesendet.

Gott spricht:
Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.